




| | | |
|---|---|--|
| AKMV - 7. Tag der Fortbildung | | |
|  | <p>Der Tag der Fortbildung ist die zentrale Fortbildungsveranstaltung der Apothekerkammer MV. Von 9 bis 17.15 Uhr können wir unser Wissen in 5 Themen und bei mannigfaltigen Diskussionsmöglichkeiten erweitern.</p> <p>Beim 7. Tag der Fortbildung sind u.a. mit dabei: Herr Dr. Schlager, Apotheker aus dem WIPIG – Wissenschaftliches Institut für Prävention im Gesundheitswesen, wird über Prävention und Apotheken sprechen. Herr PD Dr. Gründling, Facharzt für Anästhesiologie und Notfallmedizin aus der Universitätsmedizin Greifswald, wird im Namen des SepsisDialog das Thema Sepsis umfassend vorstellen. Herr Dr. Eger, Apotheker aus dem Helmholtz Institut für One Health Greifswald, wird alternative Strategien zum Umgang mit antimikrobiellen Resistenzen vorstellen. Frau Steinkamp, Fachapothekerin für Allgemeinpharmazie, wird ein Update zu chronisch entzündlichen Darmerkrankungen anbieten. Ein weiteres Thema wird noch bekannt gegeben.</p> | |
| | 06. April 2024 09:00 - 17:15 Uhr in Rostock | Gebühr: 60 € (Mittagessen inklusive) |
| ATHINA-Schulung | | |
|  | <p>Referentinnen: Dr. K. Renner u. I. Richling PharmD, Apothekerinnen</p> <p>ATHINA - Arzneimitteltherapie in Apotheken, ist ein Schulungskonzept zur Durchführung von Medikationsanalysen und der Dienstleistung "Erweiterte Medikationsberatung bei Polymedikation".</p> <p>Mit der ATHINA-Schulung, dem Besuch von 8 Webinaren aus einem breiten Angebot von für die Teilnehmer:innen exklusiven Webinaren und der Durchführung von 4 Medikationsanalysen (von denen zwei durch Tutorinnen beratend begleitet werden) können Sie sich ideal auf die effiziente Durchführung von Medikationsanalysen vorbereiten und das ATHINA-Zertifikat erhalten, das Ihre so erworbenen Kompetenzen in diesem Bereich nachweist (in der Teilnahmegebühr enthalten).</p> | |
| | 26. – 27. April 2024 Beginn 09:00 Uhr in Rostock | Gebühr: 200 € (Mittagessen inklusive) |
| | 22. – 23. November 2024 Beginn 08:30 Uhr Online | Gebühr: 200 € |
| ATHINA-Tag 2 Online | | |
|  | <p>ATHINA - Arzneimitteltherapie in Apotheken, ist ein Schulungskonzept zur Durchführung von Medikationsanalysen und der Dienstleistung "Erweiterte Medikationsberatung bei Polymedikation".</p> <p>Wenn Sie bereits an der Fortbildung "Medikationsanalyse: Prozess-Schulung (BAK)" teilgenommen haben, ergänzen Sie hiermit den zweiten Teil, der zusätzlich zur ATHINA-Schulung gehört und erhalten dadurch Tutorenbegleitung für 2 Fälle, Zugang zu exklusiven Webinaren und ein Zertifikat für diese Qualifikation.</p> <p>Um folgende Aspekte geht es in dieser Schulung: Fallbeispiele für häufige Interaktionen und deren Bewertung ATHINA-Tool zur Erfassung der Gesamtmedikation Medikationspläne Abschlussberichte</p> | |
| | 22. Februar 2024 08:30 - 16:00 Uhr | Referentin: Dr. K. Renner, Apothekerin |
| | 15. November 2024 08.30 - 16.00 Uhr | Referentin: I. Richling, Apothekerin und PharmD. Gebühr: 125 € |

Medikationsanalyse: Prozess-Schulung (BAK) Online



Diese Schulung ist qualifizierende Grundlage für die Abrechnung pharmazeutischer Dienstleistungen, in denen die Medikationsanalyse angewandt wird.

Bei der Dienstleistung "Erweiterte Medikationsberatung bei Polymedikation" ist die Gesamtmedikation der Patientinnen und Patienten zu erfassen und auf pharmazeutisch-medizinischer Basis zu bewerten. Im Ergebnis sollen Empfehlungen zur Optimierung der Therapie abgeleitet werden können.

In MV werden Sie durch das ATHINA-Schulungskonzept umfangreich auf diese Aufgabe vorbereitet. Wir empfehlen Ihnen daher vorzugsweise an den ATHINA-Schulungen teilzunehmen.

Für Ihren schnellen Einstieg in die pDL bieten wir Ihnen hier die Schulung zum Curriculum der Bundesapothekerkammer „Medikationsanalyse, Medikationsmanagement als Prozess“ an. Diese entspricht grundsätzlich dem ersten Teil der ATHINA-Schulung. Damit Sie alle Vorteile des ATHINA-Schulungskonzeptes nutzen können, bieten wir Ihnen den zweiten Teil der ATHINA-Schulung ergänzend an.

Um folgende Aspekte geht es in dieser Schulung:

Wer profitiert von Medikationsanalyse und dem Medikationsmanagement besonders?

Wie wird die Gesamtmedikation effektiv erfasst?

Wie werden arzneimittelbezogene Probleme erkannt und gelöst?

Übung an Fallbeispielen.

18. Januar 2024 08:30 - 16:00 Uhr Referentin: Dr. K. Renner, Apothekerin

13. September 2024 08.30 - 16.00 Uhr Referentin: I. Richling, Apothekerin und PharmD.

Seminar - Der dreifache Herzschmerz



Referent: Prof. T. Herdegen, Facharzt Pharmakologie

Der dreifache Herzschmerz: Bluthochdruck, KHK und Herzinsuffizienz
In diesem Seminar soll es umfänglich um Krankheitsursachen, aktuelle Therapieempfehlungen, zu erreichende Zielwerte und eingesetzte Wirkstoffe bei Herzerkrankungen gehen.

Was gibt es bei diesen drei Krankheitsbildern Gemeinsames, was sind die Unterschiede (z.B. im Wirkstoffeinsatz und bei den Dosierungen), und warum ist das so.

15. April 2024 16:00 - 20:00 Uhr in Rostock

16. April 2024 16:00 - 20:00 Uhr in Schwerin

17. April 2024 16:00 - 20:00 Uhr in Greifswald

22. Mai 2024 16:00 - 20:00 Uhr in Neubrandenburg

Gebühr: 30 € (kleiner Imbiss inklusive)

Gebühr: 30 € (kleiner Imbiss inklusive)

Gebühr: 30 € (kleiner Imbiss inklusive)

Gebühr: 30 € (kleiner Imbiss inklusive)

Seminar - Durchführung von Impfungen und Erste Hilfe - Praxisschulung



Referent: Dr. L. Schwab, Arzt

Diese Schulung folgt dem neuen Curriculum der BAK zur "Durchführung von Schutzimpfungen durch Apotheker*innen - Grippe und Coronavirus SARS-CoV-2" und richtet sich dementsprechend an Apothekerinnen und Apotheker.

Es handelt sich um den Praxisteil der Schulung:
Praktischen Übungen zur Durchführung der Impfung und Maßnahmen der Ersten Hilfe bei Impfreaktionen

Ergänzt um den theoretischen Teil der Schulung kann mit dieser Schulung die Qualifikation zur Durchführung von Schutzimpfungen gegen Grippe und COVID-19 nachgewiesen werden.

Für den theoretischen Teil werden Schulungs-Videos angeboten, die den Teilnehmerinnen und Teilnehmern vor dem Praxistermin zugänglich gemacht werden.

20. Januar 2024 09:00 - 15:00 Uhr
26. Juni 2024 09:00 - 15:00 Uhr

Gebühr: 150 € (Mittagessen inklusive)
Gebühr: 150 € (Mittagessen inklusive)

Webinar - Cannabis (THC und CBD)



Referent: Prof. T. Herdegen, Facharzt Pharmakologie

Mit dem Satz „Cannabinoide sind eine Wirkstoffgruppe mit einem hoch interessanten, aber auch notwendigen Therapieprofil" wird unser heutiger Referent zitiert.

In diesem Webinar berichtet er nun von den wissenschaftlichen Erkenntnissen zur Therapie mit THC und CBD. Es geht um das Endocannabinoidsystem (ECS) und dessen Wirkungen im Körper, den daraus ableitbaren Therapiemöglichkeiten und um die Bewertung von Therapieerfolgen. Dazu werden u.a. wissenschaftliche Daten aus den Ergebnissen der Begleiterhebungen zur Cannabistherapie und weiteren Studiendaten erläutert. Der therapeutische Nutzen bei Schmerzpatienten, Patienten mit dysfunktionalem ECS, Angststörungen, aber auch in der Palliativmedizin und der Onkologie sowie bei älteren Menschen wird diskutiert. Wie sieht es mit Erfolgen bei bisher unzureichender Schmerztherapie und mit Möglichkeiten zur Reduktion des Opioidverbrauchs aus. Das Webinar möchte somit die Bewertung des pharmakologischen Gewinns der Therapie mit Cannabinoiden auf aktuellem Kenntnisstand ermöglichen.

09. April 2024 19:00 - 21:00 Uhr

Webinar - Datenschutz Modul 1



Referentin: P. Kühnel, Rechtsanwältin

In 3 Modulen gibt Ihnen die Referentin einen umfassenden Überblick über die relevanten Vorgaben zum Datenschutz für Apotheken und zeigt Ihnen an vielen praktischen Themen aus dem Apothekenalltag, wie die aktuellen Auslegungen zum Datenschutz umgesetzt werden können.

Modul 1 widmet sich den Themen: Berufsgeheimnis, Verschwiegenheit und sichere Kommunikation

01. Februar 2024 19:00 - 20:30 Uhr

Webinar - Datenschutz Modul 2



Referentin: P. Kühnel, Rechtsanwältin

In 3 Modulen gibt Ihnen die Referentin einen umfassenden Überblick über die relevanten Vorgaben zum Datenschutz für Apotheken und zeigt Ihnen an vielen praktischen Themen aus dem Apothekenalltag, wie die aktuellen Auslegungen zum Datenschutz umgesetzt werden können.

Modul 2 widmet sich den Themen: Datenschutz-Pflichtdokumentation, Datenschutz bei E-Rezept und pharmazeutischen Dienstleistungen

Modul 3 wird sich am 01. Oktober 2024 den Themen:
Datenschutzbeauftragte:r, datenschutzkonforme Webseiten und Beschäftigtendatenschutz widmen.

23. Mai 2024 19:00 - 20:30 Uhr

Webinar - Diabetes: Therapie, Pharmakologie und Beratung



Referentin: Dr. K. Renner, Apothekerin

In diesem Webinar geht es um ein Update zur aktuellen, leitlinien-gerechten Therapie von Diabetes mellitus Typ 2 und um Präventions- und Unterstützungsangebote, die Apotheken bieten können.

Themen sind

Pathologie Typ 2 Diabetes

Nationale Versorgungsleitlinie Diabetes

Therapie

Wirkstoffe, Pharmakologie neuer Wirkstoffe

Prävention und Unterstützung

18. Juni 2024 19:00 - 20:30 Uhr

Webinar - pharm. Dienstleistungen im Altenheim



Referentin: I. Richling, Apothekerin und PharmD

Die pharmazeutischen Dienstleistungen sind ein für Patientinnen und Patienten wertvolles Angebot der Apotheken. Dies trifft insbesondere auch und gerade für Menschen in Alten- und Pflegeheimen zu, da diese Patientengruppe sehr häufig von Multimorbidität und Polymedikation betroffen ist. Doch wie binden Sie die Heime gut in das pDL-Angebot ein? Und wie führen Sie Medikationsanalysen dort leitliniengerecht und praxistauglich durch?

Ihre Referentin spricht hier mit Ihnen über Möglichkeiten und Herausforderungen bei der Umsetzung der pDL in diesem Setting. Dazu bringt Sie viele Fallbeispiele mit und diskutiert typische ABP bei geriatrischen Patienten

Seien Sie dabei und starten Sie durch mit den pDL im Alten- und Pflegeheim!

10. Januar 2024 19:00 - 20:30 Uhr

Webinar - Phytopharmaka bei Frauenleiden



Referenten: Dr. C. Ude, Dr. M. Wurglics, Apotheker

Mit vielfältig beschriebenen Symptomen verschiedener „Frauenleiden“, wie Blasenentzündung, PMS oder Wechseljahresbeschwerden, sehen sich die Teams in den Apotheken konfrontiert.

Für die Selbstbehandlung stehen einige, teilweise sehr unterschiedliche Arzneimittel und Medizinprodukte zur Verfügung. Einen großen Anteil dieser Therapieoptionen machen pflanzliche Präparate aus. Diese Phytopharmaka beinhalten einerseits sehr unterschiedliche Arzneipflanzen bzw. Teile davon. Es sind sowohl Monopräparate als auch Kombinationen zu finden. Schlussendlich ist die Qualität der zur Verfügung stehenden Präparate sehr unterschiedlich.

Nach einer kurzen Einleitung zu den Indikationen und Krankheitsbildern werden die verschiedenen Therapieoptionen mit Phytopharmaka dargestellt. Dabei wird sehr gezielt und gleichzeitig kritisch die Wirksamkeit der einzelnen Präparate im Sinne einer Evidenz-basierten Empfehlung hinterfragt.

So sollen hier die nötigen Informationen zu evidenzbasierter und leitliniengerechter Beratung zu diesem Thema zusammengetragen werden.

07. Mai 2024 19:00 - 20:30 Uhr

Webinar - Postzosterische Neuralgie & Gürtelrose



Referent: D. Finke, Apotheker

Wer als Kind bereits Windpocken hatte und das sind über 90 Prozent der Bevölkerung, kann im Alter schmerzhaft daran zurückerinnert werden. Herpes Zoster Infektionen machen sich nicht nur durch akute Schmerzen, sondern auch durch die typischen Bläschen bei den Betroffenen bemerkbar. Sie bringen auch das Risiko einer postzosterischen Neuralgie mit sich. Sie zu verhindern, gehört zu den primären Zielen in der Behandlung. Und doch stellt das therapeutische Vorgehen nicht nur die Mediziner, sondern auch die Patienten vor große Herausforderungen. Besonders dann, wenn die Neuralgie bereits chronische Formen angenommen hat. Wann reichen Schmerzmittel nicht mehr aus und wann werden Antiepileptika, Neuroleptika und Co. unausweichlich? Welche perkutanen Behandlungsmöglichkeiten stehen zur Verfügung?

19. März 2024 19:00 - 20:30 Uhr

Webinar - Prozessoptimierung in der Apotheke 1-3



Referent: T. Ertner, Dipl.Ing. und DGQ Auditor

In Zeiten des Fachkräftemangels und erhöhtem Kassenabschlag ist für viele Apotheken ein Punkt ins Blickfeld gerückt: Prozessoptimierung. Das Ziel ist dabei fast immer das gleiche: Zeit gewinnen, um mit den verbliebenen Fachkräften die gleiche oder sogar mehr Arbeit bewältigen zu können. Digitalisierung verspricht dabei viele Verbesserungen, die sich aber nicht immer erfüllen. Manchmal sind es auch die kleinen Prozessveränderungen, die kaum Geld kosten und trotzdem einen enormen Effekt haben und bei denen man sich fragt: Warum haben wir das nicht schon früher gemacht?

Genau darum geht es in diesen drei von der Apothekerkammer angebotenen Webinaren. Der seit mehr als zwei Jahrzehnten als Apothekenberater tätige Referent Thomas Ertner führt Sie durch alle Bereiche einer öffentlichen Apotheke und stellt erfolgreiche Optimierungsansätze mit und ohne Digitalisierung vor. Außerdem erhalten alle Teilnehmer ausdrücklich die Möglichkeit, im Webinar von ihren kleinen und großen Verbesserungsprojekten in der Apotheke zu berichten, um Andere an ihren guten Ideen teilhaben zu lassen.

Da das Spektrum sehr umfassend ist, bieten wir zum Oberthema Prozessoptimierung drei aufeinander aufbauende Webinare zu den Schwerpunkten Handverkauf, Warenwirtschaft, Rezeptur/Labor und Apothekenorganisation an, wobei die Anmeldung zu jedem einzelnen Webinar möglich ist. Sollten Sie an einem Termin nicht teilnehmen können, besteht die Möglichkeit, sich anhand der Aufzeichnung auf den nächsten Termin vorzubereiten.

| | | |
|--------------------|-------------------|--|
| 04. Juni 2024 | 19:00 - 20:30 Uhr | – Handverkauf |
| 02. Juli 2024 | 19:00 - 20:30 Uhr | – Warenwirtschaft |
| 12. September 2024 | 19:00 - 20:30 Uhr | – Rezeptur/Labor und Apothekenorganisation |

Webinar - Q&A zum eRezept



Referenten: C. Pelzer, Apothekerverband, C. Gillot, Apothekerkammer
Das E-Rezept soll nun ab 2024 auch für die Arztpraxen verpflichtend eingeführt werden. Es ist somit mit einer weiter steigenden Anzahl an E-Rezepten zu rechnen, ob diese nun über die elektronische Gesundheitskarte, den Ausdruck oder über die gematik-App in die Apotheke gelangen.

Noch holpert das neue Verordnungssystem an manchen Stellen. Viele Handling-Probleme lassen sich letztlich nur in Absprache mit dem eigenen Software-Anbieter lösen! Hier kann eine übergeordnete Fortbildung, wie dieses Webinar, keine individuellen Handlungsanweisungen für Ihr System liefern.

Trotzdem wollen Apothekerkammer und Apothekerverband MV Ihnen mit diesem gemeinschaftlichen Termin die Möglichkeit zum Austausch über offene Fragen, über Probleme und über allgemeine Vorgaben zum E-Rezept bieten. Sie können hier alle Fragen zu diesem Thema stellen.

Wenn es Ihnen nicht um die Bedienung Ihrer Software geht, sondern übergeordnete Fragen zum E-Rezept bei Ihnen offen sind, dann sind Sie hier richtig.

Gerne übermitteln Sie Ihre Fragen schon vorab an erezept@akmv.de, dann können wir uns adäquat auf die Beantwortung vorbereiten.

24. Januar 2024 19:00 - 21:00 Uhr

Webinar - Selbsttests aus der Apotheke



Referentin: Dr. V. Stahl, Apothekerin

Die Zahl angebotener Gesundheitstests im Markt steigt ständig an. Die unterschiedlichsten Parameter können so mittlerweile bestimmt werden. Viele Tests richten sich als Selbsttests auch direkt an die Patientinnen und Patienten.

Auf die wichtigsten Aspekte in der Beratung von Kunden zu Selbsttests soll hier eingegangen werden.

Was ist rechtlich zu beachten?

Welche Parameter können bestimmt werden?

Was ist bei der Bestimmung zu beachten?

Vor allem soll es hier aber auch um die Bewertung der Selbsttests gehen. Die Bestimmung welcher Parameter macht tatsächlich Sinn?

Wie ist die klinische Relevanz der Ergebnisse einzustufen? Und welche Aspekte sind bei der Beurteilung des Testergebnisses zu berücksichtigen.

Auf HIV-Selbsttests wird, ob des Informationsumfangs zu diesen, in diesem Webinar nicht eingegangen. Dafür wird ein extra Termin am 04. Dezember 2024 angeboten (HIV: Selbsttest, PEP und Therapieansätze).

05. März 2024 19:00 - 21:00 Uhr

Webinar – Summarium Recht und Apothekenpraxis 6



Referent: C. Gillot, Apotheker

Die Fortbildungsreihe Summarium Recht und Apothekenpraxis befasst sich ausführlich mit den rechtlichen Anforderungen an Apotheken, deren betrieblichen Abläufen und dort vorzufindenden Produkten. Hier wollen relevante rechtliche Vorgaben zusammengetragen und mit einem Blick für praxiskonforme Umsetzung besprochen werden.

Teil 6 befasst sich mit den rechtlichen Vorgaben

für pharmazeutische Dienstleistungen (aus der ApBetrO)

für Prüfungen von Produkten in Apotheken

zur Frage ob ein herzustellendes Produkt ein Arzneimittel ist

zur Frage ob ein herzustellendes Produkt ein Fertigarzneimittel sein könnte

zur Frage ob ein herzustellendes Produkt kein Rezepturarzneimittel ist

zur korrekten Kennzeichnung nach der Herstellung

24. April 2024 19.00 – 20.30 Uhr